

Quelle: sz-online/Döbelner Anzeiger
Dienstag, 8. September 2009

Mittelsächsischer Wirtschaftstag 2010 in Döbeln

Mittelsachsen. Der zweite Mittelsächsische Wirtschaftstag wird im kommenden Jahr in Döbeln veranstaltet. Darauf haben sich die Organisatoren verständigt. Die Veranstaltung ist aus dem einstigen Freiburger Wirtschaftstag hervorgegangen.

Der erste Mittelsächsische Wirtschaftstag in Mittweida stand im Zeichen der aktuellen Wirtschaftskrise. Unionspolitiker Norbert Röttgen betonte, kleine und mittelständische Unternehmen seien nicht an der Krise schuld. Für den Mittelstand sei nachhaltiges, langfristiges Handeln Basis des Erfolgs – nicht jedoch kurzfristige Gewinnmaximierung. Die mittelsächsische CDU-Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann forderte in ihrer Rede eine stärkere Rückbesinnung auf Werte und Moral in der Gesellschaft. Diese seien sowohl für das Miteinander der Menschen als auch für die Wirtschaft wichtig.

Anlass für den ersten Mittelsächsischen Wirtschaftstag war das einjährige Bestehen des Landkreises Mittelsachsen. Der Kreis zählt zu den wirtschaftlich stärksten Regionen des Freistaates Sachsen. In Mittelsachsen sollen künftig die Potenziale aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung erschlossen, gebündelt und vernetzt werden. Dafür sollen die Mittelsächsischen Wirtschaftstage eine Plattform schaffen. (DA)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2255611>
